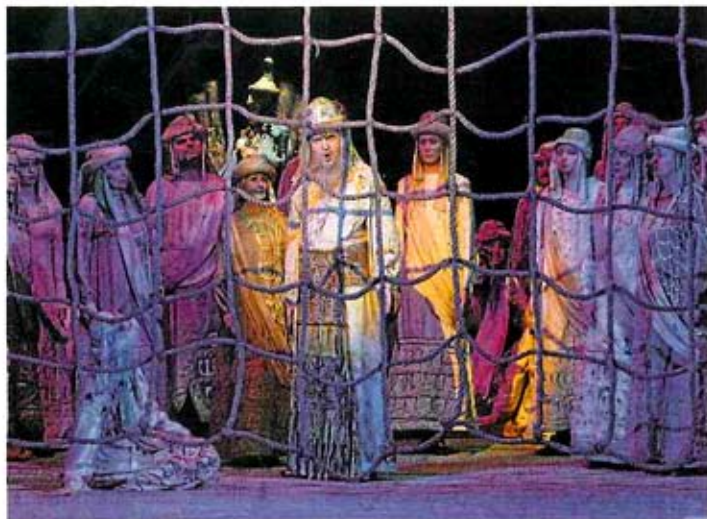


Klassische Musik ist Trumpf

Ob Musikvereine, Chöre oder Jazz – Lindlar hat auch musikalisch vieles zu bieten. In diesem Jahr warten auf alle Musikfreunde zwei Höhepunkte: Das Internationale Klavierfestival und die Oper „Nabucco“ auf dem Lindlarer Marktplatz. Vom 24. Juli bis 5. August findet das Internationale Klavierfestival statt. Zwei Wochen lang gibt es Workshops für Anfänger, Meisterkurse und zahlreiche Konzerte von Pianisten aus verschiedenen Ländern. Das Eröffnungskonzert wird von den beiden Professoren Falko Steinbach (Klavier) und Judith Ermert (Cello) bestritten. Steinbach war es auch, der mit einem Klavier-Meisterkurs 2009 in Lindlar den Grundstein für das Festival legte. Die Konzerte finden im Kulturzentrum Lindlar, im Ratssaal Alte Schule, im Severinushaus, der Kirche St. Sebastianus Schmitz-



Die Festspieloper Prag gastiert mit Giuseppe Verdis Oper am 4. September auf dem Lindlarer Marktplatz.

Bild: Paulis

höhe und dem Evangelischen Gemeindezentrum Schmitzhöhe statt. Zum Programm des Festivals gehört außerdem die Ausstellung der Kreuzholografie

„Spero Lucem“ des Künstlers Michael Bleyenbergh in der Kirche St. Severin. Weitere Informationen gibt es bei LindlarKultur unter 0 22 66/96 400 und im

Internet unter www.klavierfestival-lindlar.de

Giuseppe Verdis Oper „Nabucco“ ist eine der beliebtesten Opern überhaupt. Am Sonntag, 4. September, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) führt die Festspieloper Prag das dramatische Spiel um Liebe und Macht unter freiem Himmel auf dem Lindlarer Marktplatz auf. Die Solisten, Chorsänger und Orchestermusiker stammen aus namhaften Opernhäusern Tschechiens und einigen angrenzenden Ländern, die Leitung hat Generalmusikdirektor Martin Doubravsky. Karten für „Nabucco“ gibt es bei LindlarKultur, Telefon 0 22 66/96 400, in der Bergischen Buchhandlung am Kirchplatz, bei Spielwaren Pfeifer, Hauptstraße und im Internet unter www.paulis.de.